

DORFMUSEUM STELLE

Die Ausstellung des Steller Heimatmuseums



Das kleine Heimatmuseum in Stelle

Dorfmuseum Stelle
Ansprechpartner: Familie Behr
Bei der Kirche 3
21435 Stelle

Telefon: 04174-2214
<https://www.gemeinde-stelle.de/leben-freizeit/museen-und-ausstellungen/dorfmuseum-stelle-behr>

Öffnungszeiten: Nur nach vorheriger Absprache
Eintritt: kostenlos, Spenden erwünscht



Vorgeschichte

Funde aus der Steller Feldmark und der Umgebung aus der Eisen-, Stein- und Bronzezeit: Steine, Steinmesser und Speerspitzen



© Heimatforschung Elbe-Heide



Landschaftskunde

- Relief-Modell der weiteren Umgebung von Stelle
- Topografische Landesaufnahme von Stelle und Umgebung (1764/ 1786)
- Flurkarten und alte Landkarten

Die kleine Heimatstube

“Die kleine Heimatstube, von Landwirt Heinrich Behr 1960 errichtet, umfasst eine Sammlung bäuerlichen Hausgeräts, wie es in den letzten 150 Jahren in Gebrauch war, daneben Arbeitsgeräte und Handwerkszeug aus Haus und Hof sowie alte Handarbeiten, Stickzeug, Wäsche und Trachtenteile. Über die Entwicklung des Dorfes informieren Sammlungen von Fotografien, Zeitungen und Zeitungsausschnitten, alte Landkarten sowie ein Geländemodell vermitteln interessante Einblicke in die Dorfgeschichte. Auch über die Geschlechterfolge der meisten Steller Höfe finden sich detaillierte Angaben. Nicht zuletzt ist die Vor- und Frühgeschichte der Region durch Bodenfunde aus der Feldmark repräsentiert.”*

*Text: <https://www.gemeinde-stelle.de/leben-freizeit/museen-und-ausstellungen/dorfmuseum-stelle-behr/>

Erinnerungsstücke

- Kabelstein um 1630 vom Neuländer Deich mit Königlichen Hannoverschen Insignien, Nr. 384
- Türrahmen aus Eichenholz mit Inschrift M. Claus Beecken 1661
- Dielenbalken mit Inschrift: Peter Kröger 1725
- Balken mit Inschrift: Peter Benecken Anno 1716
- Reiterpistole aus dem Dreißigjähriger Krieg
- Alte Münzen
- Orden- und Ehrenzeichen 1866, 1970/71, 1914/18 und 1939/45
- Vereinsfahne des Kriegervereins Stelle und Umgebung
- Banknoten und Notgeldscheine



Kulturgeschichte und Volkskunde



- Möbel: Schrank von 1747
- Ein Tisch aus dem Clubraum des Gasthauses Port
- Drei Vitrinen aus dem Kaufhaus Benecke
- Schatulle mit Aufbau
- Bauernstühle und Sessel
- Haushaltsgegenstände: Zinnteller, Zinnkannen, Steingut- und Porzellangeschirr, Öllampe, Spinnräder, Messinggewichte
- bäuerliche Arbeitsgeräte aus der Zeit 1750 - 1950: Dreschflegel, Heidlehne, Seeßel, Haspel, Butterfuß, Schlachtermolle
- Textilien wie Trachtenteile, Sticktücher und Wäsche
- Alte Schmuckstücke

Schriftliche und bildliche Überlieferungen:

- Originalniederschrift des Hexenprozesses von 1611
- Deichrolle der Vogtei Neuland 1854/ 1858
- Deichrollen 1660 - 1850
- Osianderbibel von 1650
- Bibel von 1695
- Gesangbuch von 1789
- Andachtsbücher
- Bild eines hannoverschen Infanteristen
- Einladungen und Programme von Vereinen und Organisationen
- Fotos von Hofstellen und Dorfbewohnern, Kirche, Schulgebäude, Schulklassen
- Album mit alten Ansichten und Fotografien
- heimatkundliche Bücher
- Heimatglocken ab 1899
- weitere historische Zeitungen



Fotogalerie



Quellen::

- Das Dorfmuseum in Stelle: Heimatglocken, 62. Jg., Nr. 250, April 1962

- Das Steller Heimatmuseum (Ilse Behr), Kreiskalender 2006 - Jahrbuch für den Landkreis Harburg, S. 95-98

Heimatsforschung Elbe-Heide

Entdecken - Erkennen - Bewahren - Erinnern

heimatsforschung-elbe-heide.de



- Historische Rundgänge
- Heimat- & Geschichtsvereine
- Heimatmuseen & Archäologische Museen
- Veranstaltungen & Aktuelles
- Recherche
- Forschung & Projekte

